

autocult

DATENBLATT

Fiat 2100 Berlina Speciale (Italien, 1959)

KONSTRUKTEURE & KLEINSERIEN

Maßstab 1:43

#05021

Ausgabe

06/2018

limitierte Auflage 333 Stk.



Vom gewöhnlichen Fiat zur Staatskarosse

Das Typenanhängsel Special oder auch Speciale – aber ganz italien-like mit c statt mit z – markierte den Sprung vom herkömmlichen FIAT 2100 zur mondänen Nobelkarosse.

Gekennzeichnet war der Übergang durch eine neu gestaltete Front, die sich vor allem mit dicken, waagerechten Chromleisten über das ganze Gesicht zog. Unten markierte die verchromte Stoßstange den Abschluss und oberhalb formten die beiden Doppelscheinwerfer das markante Gesicht. Wer sich beim Kauf eines 2100 Special auch noch für die aufpreispflichtigen Weißwandreifen entschloss und als Lackierung das edel aussehende dunkelblau-metallic wählte, konnte sich getrost wie ein Aristokrat hinter dem Lenkrad fühlen und auch fortbewegen. Das Gefühl der erhabenen Luxusklasse zur Schwelle der 1960er Jahre begann schon mit dem Starten des Motors, denn der 6-Zylinder Reihenmotor mit seinen 86 PS surrte vibrationsarm vor sich hin,

verhalf dem 1,5 Tonner aber auch zu einer Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h. Die optische Aufwertung führte den Special gegenüber dem Fiat 2100 - ohne dem Zusatz Special - in den erlauchten Kreise der Staatskarossen. Der Vatikan führte den Special zu dieser hohen Ehre und doch konnte auch dies nicht dazu führen, dass die edlere Version der beiden 2100er FIAT sich eine große Käuferschaft eroberte.

Lediglich genau 1.174 Exemplare verließen das FIAT-Werk von der Special-Variante, deren Karosserie in der hauseigenen Abteilung namens Carozzerie Speciali FIAT gefertigt wurde. Dieses Special-Blechkeid war exakt 16 Zentimeter länger als die Version für die herkömmlichen 2100er Limousine.

AutoCult GmbH
Äußere Further Straße 3
90530 Wendelstein
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280
Fax +49 / 9129 / 296 4281
info@autocult.de

www.autocult-models.de